



Kulturentwicklungsplan

Ergebnisprotokoll der 7. Programmwerkstatt
Bildende Kunst und Urbaner Raum
am 18.09.2017 im Willy-Brandt-Haus Raum 101
19:00 Uhr bis 20:20 Uhr

Fachbereich Kultur, Wissenschaft und Stadtgeschichte

Fachbereichsleiterin: Frau Ehlert-Willert
Städtische Museen: Herr Dr. Schwalm,
Frau Weber
Kulturentwicklungsplan: Frau Kschonek (Zentrale Verwaltung FB 41, Protokollführung)

Moderation

Herr Schuch

Etwa **15** anwesende Bürgerinnen/ Bürger/ Kulturinteressierte/ Künstler

Allgemeines / Organisatorisches

Frau Ehlert-Willert gibt einen Überblick über den derzeitigen Stand des Prozesses und definiert das ab der 7. Staffel beginnende Thema Maßnahmen.

Herr Dr. Schwalm stellt die Maßnahmen vor, die von Bürgerinnen, Bürgern und Kulturinteressierten zu Beginn des Prozesses im Rahmen der Interessensammlung formuliert bzw. in den Staffeln fünf und sechs der Programmwerkstatt im Rahmen der Zieldiskussion ausgearbeitet wurden. Die formulierten Maßnahmen werden als Grundlage für eine Überarbeitung bzw. Überprüfung der Arbeitsergebnisse herangezogen. Die Bürgerinnen / Bürger und Kulturinteressierten werden hierzu in 3 Arbeitsgruppen eingeteilt und gebeten die formulierten Maßnahmen auf Vollständigkeit zu prüfen.



Kulturentwicklungsplan

Ergänzungen / Änderungen

Finanzierung des Fonds für
Künstler_innen durch
„Kulturcent“

Anstelle des Fonds für
Künstler_innen soll der
Antrag auf Förderung eines
Kreativquartiers (ECCE)
gestellt werden.

Intensivierung des
(professionellen) Marketings für
die Kultur in Recklinghausen

Stellung der Kunsthalle in
der Stadtgesellschaft
stärken

Gestaltungsbeirat sichert Qualität als
unabhängiges beratendes Gremium und
interdisziplinärer Ideengeber (Besetzung
mit Mitgliedern aus Politik, Verwaltung,
Künstler_innen und Bürger_innen)

Sprühflächen für
GraffitiKünstler_innen
temporär einrichten

Synergien stärken

Die Erarbeitung eines Handlungskonzeptes für Kunst im
öffentlichen Raum sowie Gestaltung des öffentlichen
Raumes wird als Aufgabe der zu schaffenden bzw. zu
bestimmenden Institution, die das Know-How und die
Kompetenz besitzt, Dinge auf- und auszubauen (Punkt. 5) in
Zusammenarbeit mit dem Gestaltungsbeirat gesehen

Ausblick

Die nächste Sitzung der Programmwerkstatt findet am **18.10.2017 um 19:00 Uhr in Raum 101 des Willy-Brandt-Hauses** statt und wird die abschließende Er- und Bearbeitung der „Maßnahmen“ beinhalten

Materialien (www.recklinghausen.de/kulturentwickeln)

Die Präsentation aus der Programmwerkstatt sowie Abbildungen von den erarbeiteten Ergebnissen der Gruppen stehen zur Einsicht auf der Internetseite zur Verfügung.